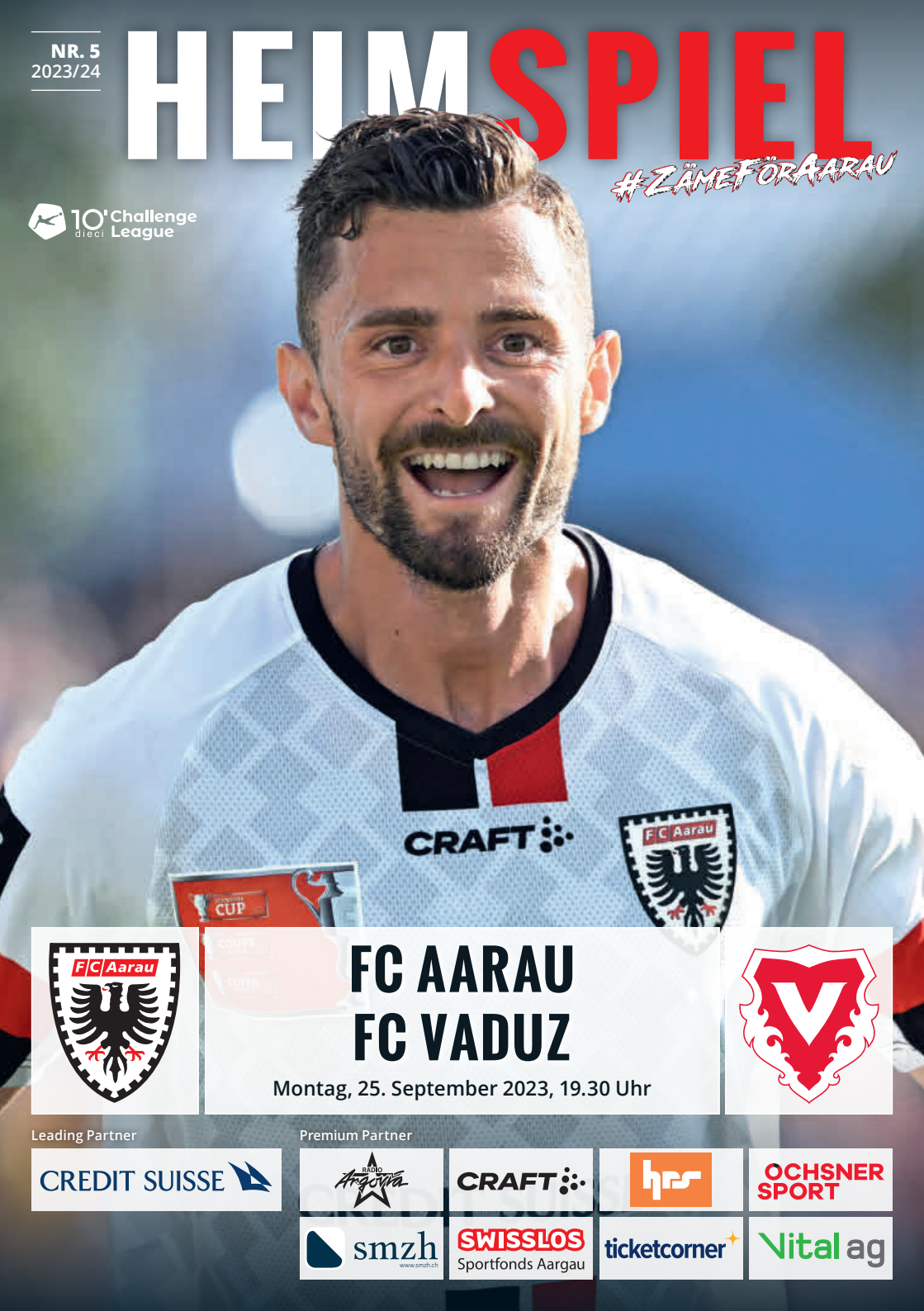
NR. 5
2023/24

HEIMSPIEL

#ZämeFörAarau

10 dieci Challenge League



FC AARAU
FC VADUZ

Montag, 25. September 2023, 19.30 Uhr

Leading Partner

CREDIT SUISSE

Premium Partner

Radio Argovia · CRAFT · hrs · OCHSNER SPORT · smzh www.smzh.ch · SWISSLOS Sportfonds Aargau · ticketcorner · Vital ag

Ernährung und Leistung.

Nicht nur im Sport essenziell, sondern auch in der Tierhaltung.

Vital ag

Vital AG • Industriestrasse 30 • CH–5036 Oberentfelden • +41 62 737 50 40 • info@vital-ag.ch • www.vital-ag.ch

Warten auf einen Heimsieg

Das erste Viertel der laufenden Challenge-League-Saison wird mit einer «englischen Woche» abgeschlossen, welche es aus Aarauer Sicht durchaus in sich hat, denn die Schützlinge von Cheftrainer Alex Frei treffen innert Wochenfrist gleich auf drei Mannschaften aus der oberen Tabellenhälfte der zweithöchsten Spielklasse. Drei Tage nach dem Auftritt im Berner Oberland (nach Redaktionsschluss) kommt es zu Beginn der neuen Woche zum Aufeinandertreffen mit dem FC Vaduz, welcher sich in der jüngeren Vergangenheit immer wieder als Spielverderber für die Brügglifeld-Elf erwies. In den zwölf letzten Anläufen konnte der FC Aarau nur zweimal – jeweils auswärts – gegen die Liechtensteiner gewinnen. Der letzte Aarauer Heimsieg gegen Vaduz datiert vom 6. April 2019, als es einen 3:0-Erfolg dank Toren von Varol Tasar (2) und Goran Karanovic zu bejubeln gab. Von den aktuellen Kaderspielern waren damals einzig schon Olivier Jäckle sowie die beiden langjährigen Vaduz-Akteure Benjamin Büchel und Milan Gajic auf dem Spielfeld gestanden. Damit haben sich die früheren Statistikwerte im Laufe der Jahre komplett gewandelt, waren die ersten Direktduelle – allesamt vor dem Aarauer Abstieg aus der Super League (2010) – doch fast immer mit einem FCA-Vollerfolg zu Ende gegangen.

Im heimischen Brügglifeld warten die Aarauer seit dem Startsieg im Derby gegen den FC Baden darauf, dass wieder einmal «Sweet Caroline» aus den Lautsprechern erklingt. Am Sonntag vor einer Woche hatte sich der FC Aarau im Vergleich zu den vorangegangenen Begegnungen zwar deutlich verbessert präsentiert, doch das ausgeglichene Kräftemessen im Schweizer Cup mit dem Super-League-Vertreter FC Winterthur ging am Ende dennoch mit 1:2 verloren – nach einem Gegentreffer in der 100. Minute durch den Ex-Aarauer Randy Schneider. Heute Abend gilt es sich für den betriebenen Aufwand endlich wieder zu belohnen, um den Rückstand auf die vordere Hälfte der Challenge-League-Rangliste nicht noch weiter anwachsen zu lassen – und um zusätzliches Selbstvertrauen zu tanken im Hinblick auf das abschliessende Gastspiel des ersten Viertels dieser Spielzeit am Freitagabend beim FC Wil.

Patrick Haller

SARAH RÖLLI

Captain Olivier Jäckle führte sein Team im Cup gegen Winterthur als Abwehrchef aufs Feld.

dieci Challenge League – 8. Runde

FC Aarau – FC Vaduz	**Mo, 25.09. 19:30**
FC Sion – FC Thun	Mo, 25.09. 20:15
Neuchâtel Xamax FCS – FC Baden	Di, 26.09. 19:30
FC Schaffhausen – AC Bellinzona	Di, 26.09. 19:30
FC Stade Nyonnais – FC Wil	Di, 26.09. 19:30

COVER NUNO DA SILVA (FOTO: SARAH RÖLLI)

Heiz schriften.ch

BOLLIGER
LADENBAU
MÖBEL
SYSTEME
CH-5044 SCHLOSSRUED TEL. +41 62 739 35 35 www.bolligersoehne.ch

Ihr kompetenter Partner
für alle Steuerfragen.

Maurer Treuhand AG

Hauptstrasse 73 • 5032 Aarau Rohr
Tel. 062 824 03 55 • Fax 062 824 03 56
www.treuhand-maurer.ch

Mitglied TREUHAND | SUISSE

Offizieller
Reinigungspartner
des FC Aarau
www.regio-clean.ch

REGIO CLEAN
WILLS SUUBER ISCH.

Bitterer Knockout in letzter Minute

FOTOS: SARAH RÖLLI

17. September 2023, Schweizer Cup, 1/16-Final: FC Aarau – FC Winterthur 1:2 (0:0)
Brügglifeld. – 6356 Zuschauer. – SR: Cibelli. – **Tore:** 51. da Silva 1:0. 63. Ltaief 1:1. 100. Schneider 1:2. – **FC Aarau:** Hübel; Wetz (84. Qollaku), Thaler, Jäckle, Conus; Pappoe (84. Njie), Schwegler (101. Demhasaj); Gjorgjev, Fazliu, da Silva (74. Avdyli); Toure (74. Koide). – **FC Winterthur:** Keller; Sidler, Lekaj, Stillhart, Diaby (62. Schättin); Jankewitz, Zuffi; Ramizi (77. Gantenbein), Di Giusto, Ltaief (77. Schneider); Buess (62. Turkes).

Mit jedem
Einsatz gewinnt
aargauersport.ch

SWISSLOS
Sportfonds Aargau

PAMO
GERÜSTE AG
5732 Zetzwil Tel. 062 773 26 26 www.pamo.ch
6052 Hergiswil 6340 Baar 6500 Bellinzona 7503 Samedan 8820 Wädenswil

The Power of Teamspirit
axpo

öv-abo.ch
Lohnt sich bereits ab 3 Pendeltagen
pro Woche.
SwissPass
Aargau
Verkehr

Kaderlisten der beiden Teams

FC Aarau

Nr.		Position	Jhrg.
1	Marvin **Hübel**	TH	2003
2	Marco **Thaler**	VE	1994
3	Bastien **Conus**	VE	1998
4	Binjamin **Hasani**	VE	2003
5	Aleksandar **Cvetkovic**	VE	1995
6	Allen **Njie**	MF	1999
7	Nuno **da Silva**	MF	1994
8	Olivier **Jäckle**	MF	1993
9	Shkelqim **Demhasaj**	ST	1996
10	Valon **Fazliu**	MF	1996
11	Milot **Avdyli**	MF	2002
14	Jan **Kronig**	VE	2000
16	Samuel **Krasniqi**	MF	2005
17	Henri **Koide**	ST	2001
19	Silvan **Schwegler**	MF	2003
21	Yannick **Toure**	ST	2000
22	Arijan **Qollaku**	VE	1997
23	Nikola **Gjorgjev**	MF	1997
25	Dorian **Derbaci**	MF	2006
29	Noël **Wetz**	VE	2001
30	Andreas **Hirzel**	TH	1993
38	Ryan **Kessler**	VE	2005
49	Esey **Gebreyesus**	MF	2004
70	Isaac **Pappoe**	MF	2003

Cheftrainer Alex **Frei** 1979

FC Vaduz

Nr.		Position	Jhrg.
1	Benjamin **Büchel**	TH	1989
4	Nicolas **Hasler**	MF	1991
5	Liridon **Berisha**	VE	1997
6	Fuad **Rahimi**	VE	1998
7	Merlin **Hadzi**	MF	1998
8	Sandro **Wieser**	MF	1993
9	Seifedin **Chabbi**	ST	1993
10	Tunahan **Cicek**	ST	1992
11	Tim **Väyrynen**	ST	1993
14	Milan **Gajic**	MF	1986
17	Alessandro **Kräuchi**	VE	1998
18	Matthias **Grob**	TH	2003
19	Dejan **Djokic**	ST	2000
20	Simon **Lüchinger**	MF	2002
23	Fabrizio **Cavegn**	ST	2002
24	Cédric **Gasser**	MF	1998
25	Gabriel **Foser**	TH	2002
27	Fabian **Stöber**	VE	2002
28	Lars **Traber**	VE	2000
29	Gabriel **Isik**	VE	1999
30	Théo **Golliard**	MF	2002
31	Lorik **Emini**	MF	1999
34	Ardit **Destani**	MF	2003
37	Elvin **Ibrisimovic**	ST	1999
47	Fabio **Fehr**	MF	2000
80	Ryan **Fosso**	MF	2002

Cheftrainer Martin **Stocklasa** 1979

FC Aarau AG, Stadion Brügglifeld, Brügglifeldweg 7, 5000 Aarau, Tel. 062 832 14 14, info@fcaarau.ch – **Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:** Montag–Freitag, 09.30–11.30, 13.30–15.30 Uhr, Donnerstag bis 18.00 Uhr – **Matchzeitung HEIMSPIEL, Redaktion:** Daniel Angelini, Patrick Haller, Peter Herzog, Marcel Petermann, Sarah Rölli – Mail: matchzeitung@fcaarau.ch – **Inserate:** Luca Affolter, Leiter Verkauf und Marketing, Tel. 062 832 14 25, Mail: luca.affolter@fcaarau.ch – **Produktion und Versand:** Kromer Print AG, Mail: daten@kromerprint.ch – **Abo Matchzeitung:** Adressangaben und 20er-Note an: Kromer Print AG, Abo FCA-Matchzeitung 2023/24, Postfach 429, 5600 Lenzburg

Das Kapitel ist noch nicht beendet

SARAH RÖLLI

Seit etwas mehr als sechs Jahren lebt er nun in der Schweiz. In dieser Zeit hat Aleksandar Cvetkovic sehr gut Deutsch gelernt, sodass das Gespräch mit ihm ohne sprachliche Hindernisse stattfinden kann. Wir treffen uns im Stadion Brügglifeld, wo er die Pause zwischen dem Morgen- und dem Nachmittagstraining mit seinen Mannschaftskollegen verbringt.

Der 28-jährige Serbe kam erst relativ spät zum Fussball. «Ich war kein Junge, der bereits mit sieben Jahren in den Fussballverein eingetreten ist», erzählt er. «Da ich in der Schule sehr gut war, konzentrierte ich mich darauf, dass das auch so bleibt und ich später ein Studium absolvieren konnte. Das war auch der Plan meines Vaters.» Erst mit zwölf Jahren wurde er im wahrsten Sinne des Wortes entdeckt. Ein Trainer des örtlichen FK Topličanin schaute der Klasse in einer Sportlektion zu und suchte danach das Gespräch mit Aleksandar. Es brauchte nicht viel, und er konnte den Jungen davon überzeugen, in den Club einzutreten. Danach ging es sehr schnell. Bald konnte er in eine Fussball-Akademie nach Belgrad wechseln, trainierte im Alter von 16 Jahren bereits mit der 1. Mannschaft und gab mit 17 das Debüt im Fanionteam. Sein Talent blieb auch den serbischen Nachwuchstrainern nicht

verborgen, und so folgten bald Aufgebote für die U18-, U19- und die U20-Nationalmannschaft. Im März 2015 durfte er zwei Mal mit der U20 Serbiens gegen die Alterskollegen aus Myanmar auflaufen. Im ersten Spiel wurde er für die letzte Viertelstunde eingewechselt, im zweiten Spiel drei Tage später stand er in der Startformation und spielte 75 Minuten lang in der Innenverteidigung.

Verletzungspech und ausbleibende Lohnzahlungen

Seine Zukunft sah hervorragend aus, doch dann schlug die Verletzungshexe gnadenlos zu. Ein Muskelfaserriss und seine Folgen setzten Aleksandar für ein Jahr ausser Gefecht, und er sah wenig Chancen, in Serbien wieder einen Verein zu finden. Dazu kam, dass viele serbische Clubs schlecht geführt wurden. Konkurse waren an der Tagesordnung, und auch Cvetkovic bekam von seinem damaligen Arbeitgeber bis zu dessen endgültigem Konkurs ein Jahr lang keinen Lohn mehr. Daher besprach er die Situation mit seinem Berater und beschloss, seine Karriere im Ausland neu zu lancieren. Im Sommer 2017 kam er zum FC Wohlen, der damals in der Challenge League spielte. Vom freiwilligen Abstieg am Ende dieser Saison sprach zu jenem Zeitpunkt noch niemand. Bei den Freiämtern fiel Aleks mit seiner physischen Präsenz in der Innenverteidigung sofort auf, was auch den regelmässig auf den Niedermatten anwesenden Scouts des Wohler Partnerteams Grasshopper Club Zürich nicht verborgen blieb. Nach nur einem halben Jahr wechselte er deshalb zu den Zürchern. Vier Jahre lang blieb er den Hoppers in Hochs und Tiefs treu und absolvierte für den Rekordmeister über 100 Wettbewerbsspiele. Seinen letzten Auftritt im GC-Dress auf dem Brügglifeld hatte er am 30. April 2021, als der FCA den nachmaligen Aufsteiger 2:1 besiegen konnte. Mannschaftskollegen waren damals wie heute Nuno da Silva, Nikola Gjorgjev und Shkelqim Demhasaj, der für die Gäste den Ausgleich erzielen konnte.

«In der nächsten Saison lief es dann leider nicht mehr so gut für mich», erzählt Cvetkovic weiter. «Ich spielte immer weniger und befand mich in einer schlechten Situation. Daher war ich offen für eine Veränderung, damit ich wieder mehr zum Spielen kam. Als Sandro Burki und Stephan Keller das Gespräch mit mir suchten, waren wir uns bereits nach einer Viertelstunde einig. Ich war nicht nur froh darüber, einen neuen Club gefunden zu haben, sondern mich begeisterte auch das Projekt des FC Aarau, das sie mir vorgestellt hatten.»

So kam er also im Winter 2022 zurück in den Kanton Aargau und fand sich nach einer kurzen Eingewöhnungszeit auch gut im neuen

SARAH RÖLLI

Der FC Wohlen war Aleksandar Cvetkovics erste Station in der Schweiz. Rechts: Norman Peyretti (27.11.2017).

FC Aarau
#ZÄMEF

ÖRAARAU

Team zurecht. Die Mannschaft hatte einen Lauf und reduzierte den Rückstand auf die Spitze der Challenge League fast in jeder Runde. Bereits im sechsten Spiel gelang Cvetkovic auch der erste Treffer für die Aarauer, als er im Rheinpark gegen den FC Vaduz nach einem Corner den Ball in die Maschen setzte. Es war das erste von bislang fünf Toren für den FCA – und keines dieser Spiele ging verloren. «Leider reichte es dann aber trotzdem nicht für den Aufstieg», blickt er auf das letzte Spiel jener Saison, wiederum gegen die Liechtensteiner, zurück. Mit einem Cvetkovic-Treffer hätte es wohl zum Aufstieg gereicht!

Danach lief sein Vertrag aus, und Aleks war für kurze Zeit vereinslos. «In dieser Zeit schaute ich mich auch im Ausland um. Vielleicht gab es ja eine Chance für den nächsten Karriereschritt. Aber schliesslich sagte ich den interessierten Clubs ab und konnte mich mit dem FC Aarau auf einen neuen Vertrag einigen. Ich hatte das Gefühl, dass dieses Kapitel noch nicht abgeschlossen ist und ich hier doch noch etwas bewegen kann. Ich bereue es überhaupt nicht, dass ich hiergeblieben bin, es gefällt mir immer noch ausgezeichnet.» Ein weiterer Grund fürs Verbleiben in der Schweiz war auch seine Schwester. Sie wohnt mit ihrer Familie in Zürich und ist eine wichtige Bezugsperson, denn die Eltern wohnen nach wie vor in Serbien. «Wir haben ein gutes Verhältnis. Sie besuchen mich zwei bis drei Mal jährlich, und das freut mich natürlich immer sehr.»

> «Man kann nicht von fehlendem Glück sprechen. Glück ist etwas, das man sich erarbeiten muss»

Da auch seine Freundin in Zürich wohnt, ist er oft in der Limmatstadt anzutreffen, auch wenn er vor einiger Zeit in der Region Aarau eine eigene Wohnung bezogen hat. Dadurch hat er genügend Zeit für sich und braucht auch weniger Nerven beim Pendeln, wenn der Verkehr auf der A1 mal wieder zum Erliegen kommt.

Zu Beginn der vergangenen Saison musste Cvetkovic zuerst schwierige Zeiten durchmachen. In den ersten Partien kam er nur zu Teileinsätzen, und dann zog er sich einen Muskelfaserriss zu, der ihn für mehrere Wochen aus dem Verkehr zog. «Dabei ärgerte mich nicht in erster Linie die Verletzung, sondern ich bedauerte, dass ich der Mannschaft nicht helfen konnte.»

SARAH RÖLLI

Am 28. Januar 2022 bestritt Aleksandar Cvetkovic sein Pflichtspieldebüt für den FCA gegen Neuchâtel Xamax.

Als er endlich wieder einsatzfähig war, blieben nur noch zwei Partien vor der WM-Pause zu spielen. Beim Start im Januar 2023 war er aber komplett genesen, konnte die Vorbereitung unter Boris Smiljanic ohne Beschwerden mitmachen und steigerte sich in der zweiten Saisonhälfte zu einem sicheren Wert in der Innenverteidigung. «Boris hat mir sehr viel geholfen», beschreibt Aleks die Situation. «Er war ja selber Innenverteidiger und konnte mir wichtige Tipps geben. Dazu spricht er meine Sprache, was die Kommunikation natürlich stark vereinfachte. Leider hat es dann mit dem Spitzenplatz erneut nicht geklappt, aber wir bleiben hartnäckig und nehmen in dieser Saison den nächsten Anlauf.»

SARAH RÖLLI

Gut genug für die vorderen Ränge

Bisher sind die Resultate zwar noch nicht überragend, aber Cvetkovic ist überzeugt, dass das Team von Alex Frei auf einem guten Weg ist. «Wir wissen, was wir können und was nicht. Jetzt müssen wir uns nur noch danach richten und uns in jedem Spiel auf unsere Stärken besinnen.» Dass die Mannschaft gut genug für die vorderen Ränge der Tabelle ist, steht für ihn ausser Zweifel. Die Qualität und die Erfahrung seiner Teamkollegen stimmen ihn zuversichtlich. Am Anfang der Saison war die Defensive stabil, aber offensiv lief es noch nicht rund. Jetzt erzielt man vorne zwar die Tore, aber hinten lässt man zu viel zu. Die Kommunikation unter den Verteidigern sei sehr wichtig, damit der Gegner zu keinen Chancen komme. Das Gefühl für die Situation könne noch verbessert werden. «Wir haben schon einige Punkte verloren, weil wir nicht gut verteidigt haben. Wenn wir auswärts zwei Tore schiessen und nicht gewinnen, ist das sehr ärgerlich. Da kann man auch nicht von fehlendem Glück sprechen. Glück ist etwas, das man sich erarbeiten muss.»

Mit diesem letzten Satz verabschiedet sich Aleksandar Cvetkovic und macht sich auf ins anstehende Training, auf dass die Defensivarbeit in nächster Zukunft kein Grund zum Ärgern mehr ist.

Daniel Angelini

SARAH RÖLLI

Teamfoto Saison 2023/24

Oben, von links nach rechts: Fabian Strütt (Physiotherapeut), Patrick Breinlinger (Materialwart), Samuel Krasniqi, Nuno da Silva, Nikola Gjorgjev, Silvan Schwegler, Henri Koide, Isaac Pappoe, Dorian Derbaci, Bastien Conus, Christian Wehrli (Materialwart), Elsad Zverotic (Kaderplaner).

Mitte: Norbert Fischer (Athletiktrainer), Petar Alexandrov (Assistenztrainer), Alex Frei (Cheftrainer), Milot Avdyli, Arijan Qollaku, Yannick Toure, Binjamin Hasani, Allen Njie, Valon Fazliu, Noël Wetz, Ryan Kessler, Sandro Burki (Sportchef), Markus Mahler (VR-Präsident).

Unten: Flamur Tahiraj (Torhütertrainer), Dirk Wüst (Osteopath), Jan Kronig, Aleksandar Cvetkovic, Shkelqim Demhasaj, Marvin Hübel, Andreas Hirzel, Olivier Jäckle, Marco Thaler, Esey Gebreyesus, Phil Tiernan (Physiotherapeut), Alex Alexandrov (Sportadministrator).

Tippduell

Bastien Conus
FC Aarau

Janine Gruber
FCA-Fan
aus Aarau

2:0	Aarau – Vaduz	**1:1**
3:0	NE Xamax – Baden	**2:1**
3:1	Schaffhausen – Bellinzona	**1:2**
1:1	Sion – Thun	**1:1**
3:1	Stade Nyonnais – Wil	**1:2**

Richtiges Resultat = **3 Punkte**. Richtiger Spielausgang = **1 Punkt**. Der Sieger dieses Tippduells darf vor dem nächsten Heimspiel sein Glück erneut versuchen. Bei einem Unentschieden gibt es zwei neue Teilnehmende. Für den Spieler geht es um Ruhm und Ehre. Siegt der Fan im Duell, so gewinnt er einen FCA-Gutschein im Wert von 50 Franken.

Bewerbung zur Teilnahme mit Portraitfoto sowie Angabe von Postadresse und Mobilenummer an matchzeitung@fcaarau.ch. Wir losen den/die Teilnehmer/in aus und melden uns dann für die Tippabgabe.

Das letzte Tippduell (Cup) konnte Janine Gruber gegen Andreas Hirzel mit 16:8 für sich entscheiden.

INSERAT

Aufschwung nach dem Fehlstart

Der FC Vaduz erlebte einen Kaltstart in die aktuelle Saison: Als sich die anderen Equipen der zweithöchsten Spielklasse noch in den letzten Zügen der Vorbereitung befanden, musste sich der Rekordcupsieger aus dem Fürstentum Liechtenstein schon wieder von der europäischen Bühne verabschieden, war die belarussische Auftakthürde FK Neman Grodno (1:2/1:1) doch bereits zu hoch. Die Meisterschaft begann ebenfalls mit zwei Niederlagen gegen Sion (0:2) und in Wil (2:3) – und auch am dritten Spieltag lagen die Schützlinge von Vaduz-Cheftrainer Martin Stocklasa zu Hause gegen den Aufsteiger FC Stade Nyonnais früh zurück, ehe ihnen mit einem Treffer in der Nachspielzeit doch noch der Befreiungsschlag in Form des ersten Saisonsieges gelang. Anschliessend liess sich Vaduz (bis Redaktionsschluss) nicht mehr bezwingen, gekrönt von einem entfesselten 6:0-Erfolg gegen Schaffhausen, was dem höchsten Meisterschaftssieg seit der Saison 2000/01 entsprach, als die Residenzler noch in der 1. Liga aktiv waren.

Die Ländle-Elf musste nach dem enttäuschenden achten Rang (nur sieben Saisonsiege) in der Vorsaison in der Sommerpause doch einige gewichtige Abgänge verkraften – mit GC-Leihgabe Elmin Rastoder und Franklin Sasere (Ujpest) sind zwei der treffsichersten Akteure nicht mehr an Bord. Der Abwehrspieler Dario Ulrich wagte den Sprung in die Super League zum FC Luzern, während Kristijan Dobras in seine österreichische Heimat (zu Blau-Weiss Linz) zurückkehrte. Andere entschieden sich für exotischere Ziele wie Kevin Iodice (Cosmos/San Marino), Arbenit Xhemajli (Egnatia/Albanien) oder Ex-FCA-Spieler Gezim Pepsi, welcher sich dem bulgarischen Erstligisten Pirin Blagoevgrad anschloss. Bei den Zuzügen finden sich vor allem junge Akteure von Super-League-Teams, welche nun auf einen Neuanfang in der zweithöchsten Spielklasse hoffen. Bekannte Namen sind einzig Abwehrspieler Liridon Berisha (Xamax), Mittelfeldakteur Lorik Emini (Luzern) und der österreichische Goalgetter Seifedin Chabbi (SV Ried).

SARAH RÖLLI

FCV-Trainer seit März dieses Jahres: Martin Stocklasa.

Patrick Haller

Saisonmatchbälle

widmer
container & modulbau
awidmerag.ch

UNSERE PARTNER IN DER SAISON 2023/24

Leading Partner

- CREDIT SUISSE

Premium Partner

- CRAFT
- hrs
- OCHSNER SPORT
- smzh (www.smzh.ch)
- SWISSLOS Sportfonds Aargau
- ticketcorner
- Vital ag

Medienpartner

- Aargauer Zeitung
- Radio Argovia
- Argovia TODAY

Gold Partner

- axpo
- BÄREN KÖLLIKEN
- cleverfit
- eniwa
- FORTYSEVEN® WELLNESS-THERME BADEN
- HIRSLANDEN KLINIK AARAU
- PAMO GERÜSTE AG
- PARMACOTTO
- REGIO CLEAN WILLS SUUBER ISCH.
- traitafina genuss leben

Silber Partner

- Aargau Verkehr
- ASSMANN BÜROMÖBEL
- BIRCHER AG (Malen, Reparieren, Gestalten, Aufgestellt)
- Brunner Küchen
- clarofinanz VERSICHERUNGSTREUHAND
- dasteam personalberatung
- dreier
- ERNE
- FELDSCHLÖSSCHEN
- FFPARTNER.CH
- Grundmann Die Baumeister
- Gurtner Metallbau AG innovativ kreativ speditiv
- f2G Internetagentur
- Heizmann
- theiz heizschriften.ch
- HKV AARAU
- hochuli GmbH Malergeschäft
- job3000 Temporär- und Dauerstellen
- JOKA® Natürlich schöne Räume
- KANALFREI.ch IHRE NR. 1 FÜR FREIE LEITUNGEN BV Aargauer Kanalreiniger mit 24h Notfallservice!
- innendekorationen keppler
- KROMER Print AG
- LEHNERT Wasser Pflanzen Gärten
- Lukaj GmbH
- Occasions Büromobiliar MC Office Shop hochwertig & gepflegt
- MLL Immobilien AG Planung & Generalunternehmung
- Schenker Storen
- TRAFO GALERIE BADEN / TRAFO KINO BADEN / TRAFO GASTRO BADEN
- twing

Was ist dein Einsatz pro Tor des FC Aarau?

CHF 15.–

FCA-Fans Reinach/Berbu

CHF 10.–

Heidi, Aarau

CHF 5.–

Annelise Bruder, Würenlos
Kurt Knechtli, Unterentfelden
Erik Lauterbach, Suhr
Beatrice Meyer, Oberentfelden
David Rugirello, Aarau
Sektor Brögglitorm

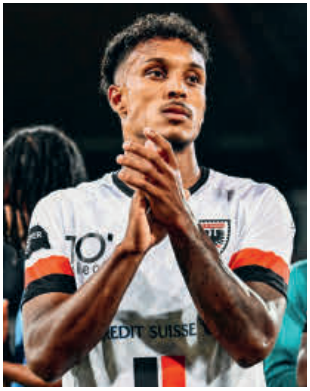
CHF 3.–

Kimi + Vincent Marcolin, Zürich
Marcel Petermann, Aarau
Reto Steinmann, Nebikon LU

CHF 2.–

Christoph Bieri, Unterentfelden
Christian Gerber, Winterthur
Denise Lehner, Gränichen
Jan Lell, Bad Zurzach
Lukas Reinhard, Laufen BL
Stoepps, Aarau
Janine Weiss, Gränichen

SARAH RÖLLI



Danke für eure Unterstützung!

Mit deiner Teilnahme unterstützst du den FC Aarau und nimmst die Chance wahr, bei der Verlosung von interessanten Preisen zu den glücklichen Gewinnern zu gehören.

Bitte fülle im Talon den Betrag ein, den du pro Tor des FCA in der Saison 2023/24 (Meisterschaft und Schweizer Cup) bezahlen möchtest. **Der Mindestbetrag ist CHF 2.–** (nur ganze Franken-Beträge). Alle Teilnehmenden werden während der ganzen Saison in der Matchzeitung aufgeführt. Die Rechnungsstellung erfolgt nach dem letzten Saisonspiel (Juni 2024).

Sende bitte den ausgefüllten Teilnahmetalon an die Geschäftsstelle des FC Aarau:

FC Aarau AG
Goalgetter Trophy
Stadion Brügglifeld
Brügglifeldweg 7
5000 Aarau
Mail: info@fcaarau.ch

Zwischenstand:	CHF 780.–
Anzahl Tore:	**10**
Betrag pro Tor:	**CHF 78.–**

Teilnahme Heizmann Goalgetter Trophy 2023/24

Ich erkläre mich bereit, folgenden Betrag pro erzieltes Tor des FC Aarau in der Saison 2023/24 (Meisterschaft und Schweizer Cup) zu bezahlen: CHF ___ .–

Firma oder Verein

Vorname/Name

Strasse/Nr.

PLZ/Ort

E-Mail | Datum

Unterschrift

☐ Rechnung elektronisch an meine E-Mail-Adresse
☐ Rechnung per Post mit Einzahlungsschein

dieci Challenge League 2023/24

Rangliste

Stand vor der 7. Runde (22.–23.9.)

1.	Sion	6	4	2	0	7 : 2	14
2.	Thun	6	4	1	1	14 : 6	13
	Wil	6	4	1	1	14 : 6	13
4.	Neuchâtel Xamax	6	3	3	0	13 : 5	12
5.	Vaduz	6	3	1	2	14 : 9	10
6.	Stade Nyonnais	6	2	2	2	8 : 7	8
7.	**Aarau**	**6**	**2**	**1**	**3**	**8 : 9**	**7**
8.	Bellinzona	6	0	2	4	3 : 11	2
9.	Baden	6	0	2	4	4 : 17	2
10.	Schaffhausen	6	0	1	5	4 : 17	1

Spielplan FC Aarau in der Hinrunde

Letzte Saison

Aarau – Baden	**1:0** (1:0)	Fazliu		–
Sion – **Aarau**	**1:0** (1:0)	–		–
Aarau – NE Xamax	**2:3** (0:2)	Demhasaj, Fazliu		3:3 / 5:2
Bellinzona – **Aarau**	**1:3** (0:1)	Fazliu, Wetz, da Silva		0:4 / 0:1
Schaffhausen – **Aarau**	**2:2** (1:1)	da Silva, Gjorgjev		0:2 / 2:2
Aarau – Stade Nyonnais	**0:2** (0:0)	–		–
Thun – **Aarau**	Fr, 22.09. 20:15	(nach Redaktionsschluss)		2:2 / 2:3
Aarau – Vaduz	Mo, 25.09. 19:30	**Brügglifeld**		1:1 / 0:2
Wil – **Aarau**	Fr, 29.09. 19:30	Lidl Arena		6:1 / 0:3
Aarau – Bellinzona	So, 08.10. 14:15	**Brügglifeld**		0:1 / 2:0
Vaduz – **Aarau**	So, 22.10. 14:15	Rheinpark		4:0 / 0:1
Aarau – Schaffhausen	Fr, 27.10. 20:15	**Brügglifeld**		1:0 / 2:0
Aarau – Thun	Fr, 03.11. 20:15	**Brügglifeld**		2:2 / 1:0
Stade Nyonnais – **Aarau**	So, 12.11. 14:15	Colovray		–
Aarau – Sion	So, 26.11. 14:15	**Brügglifeld**		–
Baden – **Aarau**	So, 03.12. 14:15	Esp		–
Aarau – Wil	So, 10.12. 14:15	**Brügglifeld**		2:0 / 0:0
NE Xamax – **Aarau**	Fr, 15.12. 20:15	Maladière		1:2 / 0:0

Torschützen

1. Bahloul	Wil	6
2. Surdez	NE Xamax	4
3. Fazliu	**Aarau**	**3**
Ziegler	Sion	3
Dos Santos	Thun	3
Koné	Thun	3
Djokic	Vaduz	3
8. da Silva	**Aarau**	**2**
Del Toro	NE Xamax	2

und 9 weitere Spieler mit je 2 Toren

Zuschauer

Team (Anzahl Spiele)	Total	ø
1. Sion (3)	21 873	7 291
2. Aarau (3)	**17 191**	**5 730**
3. Neuchâtel Xamax (3)	11 335	3 778
4. Thun (3)	9 130	3 043
5. Wil (2)	4 967	2 484
6. Baden (3)	4 976	1 659
7. Vaduz (4)	6 281	1 570
8. Schaffhausen (3)	3 445	1 148
9. Stade Nyonnais (3)	3 362	1 121
10. Bellinzona (3)	2 770	923
	85 330	**2 844**

Skorerliste FC Aarau

Spieler	Tore	Assists
1. Valon Fazliu	3	0
2. Nuno da Silva	2	0
3. Shkelqim Demhasaj	1	1
4. Bastien Conus	0	2
5. Nikola Gjorgjev	1	0
Noël Wetz	1	0
7. Milot Avdyli	0	1
Olivier Jäckle	0	1
Silvan Schwegler	0	1

Neues Zuhause!

Wir freuen uns, dass wir für den FC Aarau das neue Stadion planen und realisieren dürfen. Wir wünschen dem Team und den Fans tolle Spiele und eine erfolgreiche Saison!

HRS Real Estate AG
hrs.ch

Mitglied von
Entwicklung Schweiz
Développement Suisse

WHITE SOCKS

Unternehmernetzwerk, Kameradschaft und Standortförderung im Aargau

Aargauer Zeitung

BDO
Prüfung · Treuhand · Steuern · Beratung

Ihr Versicherungsbroker:
clarofinanz
kompetent & persönlich
www.clarofinanz.ch

CREDIT SUISSE

Emil Frey
Autocenter Safenwil

ERNE

LAGERHÄUSER AARAU
LOGISTISCH IN FAHRT

Pfister

Schärer Rechtsanwälte

Soltermann

WD comtec
Netzbau und Kommunikationstechnik

WEINKELLEREIEN AARAU
Qualität und Tradition seit 1873

always the best climate zehnder

Kontakt:

Stéphane Meyer
Lagerhäuser Aarau
Postfach
5001 Aarau
s.meyer@la-aarau.ch